



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Bernhard Roos, Annette Karl, Dr. Paul Wengert, Reinhold Strobl, Klaus Adelt, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harald Güller, Günther Knoblauch, Natascha Kohonen, Dr. Herbert Kränzlein, Andreas Lotte, Harry Scheuenstuhl SPD**

**Haushaltsplan 2015/2016;**

**hier: Leistungen für den Probetrieb auf nicht im Schienenpersonennahverkehr bedienten Eisenbahnstrecken  
(Kap. 03 67 Tit. 682 13)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im neu geschaffenen und bislang nicht dotierten Tit. 682 13 „Leistungen für den Probetrieb auf nicht im Schienenpersonennahverkehr bedienten Eisenbahnstrecken“ werden in den Haushaltsjahren 2015 und 2016 jeweils 3.000,0 Tsd. Euro eingestellt.

### **Begründung:**

Die Wiederinbetriebnahme von aufgelassenen Schienenstrecken ist unter dem Gesichtspunkt des Erhalts wertvoller Infrastruktur, der Wahrung wirtschaftlicher Entwicklungschancen, insbesondere zur Vermeidung des PKW-Verkehrs, und zur Förderung des Tourismus eine zentrale staatliche Aufgabe.

Hierzu gehört auch die Unterstützung von privaten Initiativen wie zum Beispiel die Ilztalbahn oder die Granitbahn in Niederbayern. Hierfür im Haushalt keinen einzigen Euro anzusetzen, würde den Auftrag der Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse in gesamt Bayern vernachlässigen. Mit jährlich 3 Millionen Euro könnte man auch in allen anderen Regierungsbezirken vergleichbare Projekte im Sinn der Bürgerinnen und Bürger befeuern.